

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (1998)  
**Heft:** 39

**Rubrik:** Budgets für die Jahre 1999 und 2000

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BUDGETS FÜR DIE JAHRE 1999 UND 2000

Die Verbandsrechnung (ohne Weber-Fonds) ist seit Jahren defizitär. Folgende Zahlen belegen das:

1997	Defizit	Fr. 5'373
1996	Defizit	Fr. 2'590
1995	Defizit	Fr. 1'877
1994	Defizit	Fr. 79

Tendenz steigend! Die Zahlen sind geschönt, weil in den letzten Jahren ein Teil des Kantonsbeitrages für die Ausbildung der Dirigenten und jungen Sängerinnen und Sänger der Verbandsrechnung gutgeschrieben wurde. Dem Zweck entsprechend gehört dieser Kantonsbeitrag in die Rechnung für den Weberfonds.

Letztes und dieses Jahr hat ein Finanz-Ausschuss des BKGV das Rechnungswesen des BKGV analysiert und Wege aus den Defiziten gesucht. Dabei haben sie als erste Massnahme die strikte Trennung von Verbandsrechnung und Rechnung für den Weberfonds gefordert.

Dadurch kommt der Weberfonds in eine komfortable Lage, weil zwei Einnahmequellen sprudeln: Die Zinsen aus dem Vermögen des Weberfonds und die jährlichen Kantonsbeiträge für die Ausbildung.

Andererseits gerät damit aber die Verbandsrechnung vollends in Schiefelage. Das erste Budget für das Jahr 2000, das nach dem neuen Rechnungsmodell erstellt wurde, rechnet bei Fr. 42'000 Jahresausgaben noch mit Fr. 22'500 Einnahmen (bei Fr. 2.50 Beitrag an den BKGV pro Chormitglied.) So können wir nicht mehr weitermachen, weil das restliche Verbandsver-

mögen aufgebraucht würde und wir uns in Schulden stürzen müssten.

Der Vorstand muss deshalb der Delegiertenversammlung eine massive Erhöhung des Mitgliederbeitrages von bisher Fr. 2.50 auf 5.00 pro Chormitglied beliebt machen, mit Beginn ab Rechnungsjahr 2000.

Zwei Entwicklungen zeichnen verantwortlich für die fehlenden Finanzen: der Mitgliederschwund und das verbesserte Dienstleistungsangebot des BKGV. Vor zehn Jahren hatte unser Verband noch über 10'000 Chormitglieder, 1998 sind es noch 7'900. Das Dienstleistungsangebot wurde in kleinen Schritten verbessert, wie z.B. mit der Chormappe, den Ausbau der BKGV-Info und die vermehrte Präsenz der Vorstandsmitglieder an Veranstaltungen der Chorvereinigungen. Siehe auch nachfolgende Auflistung des Dienstleistungsangebotes.

Für 1999 budgetieren wir noch nach dem alten Rechnungsmodell und nehmen dabei einen Teil des Kantonsbeitrages in die Verbandsrechnung.

Die Delegierten könnten auch beschliessen, es solle beim alten Rechnungsmodell bleiben mit einer Teilabzweigung des Kantonsbeitrages in die Verbandsrechnung wie bisher. Ein Aufschlag des Mitgliederbeitrages von Fr. 1.50 ab 1999 würde in diesem Fall genügen.

Der Vorstand bittet die Delegierten sehr, der Beitragserhöhung zuzustimmen. Wenn nein, müssten wir die Leistungen stark einschränken.

## BKGV - Budgets für die Verbandsjahre 1999 und 2000

<b>Betriebsrechnung</b>	Jahr 2000	Jahr 1999	<b>Weber - Fonds</b>	Jahr 2000	Jahr 1999
<b>Ausgaben</b>	Fr.	Fr.	<b>Ausgaben</b>		Fr.
Informationsblatt	8'500	8'500	Stimmbildung, Chorschule	1'000	1'000
Ehrenaussagen	2'000	2'000	Dirigentenausbildung	4'000	4'000
Gesangsfeste	2'000	0	Kinder- und Jugendchöre	13'000	13'000
Verbandsbeiträge	500	500	Jugendssingtag	5'000	0
Verwaltungskosten	8'000	8'000			
Entschädigungen	19'000	18'500			
Besondere Auslagen	2'000	2'000			
Rückstellungen	0	0			
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>42'000</b>	<b>39'500</b>	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>23'000</b>	<b>18'000</b>
<b>Einnahmen</b>			<b>Einnahmen</b>		
Jahresbeiträge d. Vereine	36'000	18'800	Jahresbeiträge d. Vereine	0	0
Kantonsbeitrag	0	6'000	Kantonsbeitrag	15'000	9'000
Zinsertrag	500	800	Zinsertrag	9'500	9'200
Verkäufe, Abos	2'000	2'000			
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>38'500</b>	<b>27'600</b>	<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>24'500</b>	<b>18'200</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>3'500</b>	<b>11'900</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>1'500</b>	<b>200</b>

Das Verbandsjahr 1999 ist nach dem bisherigen Rechnungsmodell budgetiert. Siehe Kantonsbeitrag, der aufgeteilt ist. Die Jahresbeiträge der Vereine basieren auf einem Beitrag von Fr. 2.50 pro Chormitglied.

Das Verbandsjahr 2000 ist strikte getrennt; der Kantonsbeitrag wird vollumfänglich der Rechnung des Weberfonds gutgeschrieben. Die Jahresbeiträge der Vereine basieren auf einem Beitrag von Fr. 5.– pro Chormitglied.